Vom Büchermarkte.

Adolf Friedrich Herzog zu Mecklenburg, Ins immerste Afrika, geb., K 18.— Der Gemeindebetrieb III. 1: die Gemeindebetriebe in Österreich, K 672.— Monographien moderner Musik III, K 240.— Thum A., Handbuch der griechischen Dialekte, K 840.— Triandaphyllidis Man. A., Die Lehnwörter der mittelgriechischen Vulgarliteratur, K 720.— Wimmer Dr. Emil, Anbauversuche mit fremdländischen Holzarten, K 336.— Hackenschmidt G., Der Weg zur Kraft, geb., K 360.— Kleinwächter Dr. Friedr., Lehrbuch der Nationalökonomie, 2. Auflage, K 960.— Münch W., Gedanken über Fürsten-Erziehung aus alter und neuer Zeit, K 780.— Marden D. Swett, Frohsinn — eine Lebenskraft, K 120.— Smitt Dr. W., Handbuch der Freimaurerei, 3. Auflage, geb., K 3.— Pietzsch Dr. W., Warenkunde, geb., K 420.— Bagatella A., Regeln zur Verfertigung von Violinen, K 180.— Hugo Riemanns Musiklexikon,

7. Auflage, K 1680.— Peter Dr. S., Der Alkoholgehalt und seine Verwendung durch die Kantone, K 120.— Meili Dr. F., Das Luftschiff im internen Recht und Völkerrecht, K 216.— Seneca, Vom glückseligen Leben, herausgegeben von Dr. S. Schmidt, K 120.— Mark Aurels Selbstbetrachtungen, herausgegeben von Dr. S. Schmidt, K 120.— Wilhelm Fischer in Graz, Murwelle, K 6.— Prévost M., Lea, K 420.— Graf Armin-Schlagenthin, Der Kampf ums Dasein und züchterische Erfahrung, K 3.— Franke Friedr., J. F. Herbar's Grundzüge seiner Lehre, K 130.— Roach E., Lungengymnastik und Atmungskunst im Schulturnen, K 60.— Durgā-Prasad, Yoga-Praxis, ein Begleiter zur Erlangung höherer Geisteskräfte, K 144.— Jacoby G., Der Pragmatismus, neue Bahnen in der Wissenschaftslehre, K 144.— Melamed Dr. Samuel Max, Theorie, Ursprung und Geschichte der Friedensidee, kulturphilosophische Wanderungen, K 960.— Hütle Fr. W., Schnellstahl und Schnellbetrieb im Werkzeugmaschinenbau, K 6.— Helbing Frz.,

Das Geschlechtsleben der neuesten Zeit, K 480.— Schubert M., Die Holzstoff- oder Holzschliff-Fabrikation, K 6.— Suth Dr. Friz, Luftfahrzeugbau, Konstruktion von Luftschiffen und Flugmaschinen, K 9.— Korb-Kimmerle, Die Sternentekunst, K 48.— Davis J. A., Himmelsboten auf Erden, das Leben im Jenseits, K 120.— Die Wahrsagekunst, K 120.— Der Leibarzt, 100 bewährte Hausarzneimittel, K 180.— Albrecht Dr. J. F., Das Geschlechtsleben des Menschen, K 180.— Albrecht Dr. J. F., Hautauschläge, Krankheiten der Haut, K 90.— Aven's Leben B. v., Aberglaube und Bauernregeln, K 90.— Henjel W., Die einfachste Buchführung für den Kleinhandel, K 120.— Anton Dr. C., Der Kräutlerarzt, K 240.— Meerberg A. v., Auserlesene Kartentkunststücke von verblüffender Wirkung, K 120.— Krug M., Die Winterast-Küdenzucht, K 60.

Vorrätig in der Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach, Kongressplatz 2.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 262.

Dienstag den 16. November 1909.

(3917) 3—3

Konkursausschreibung.

Im Stande der politischen Behörden Krains kommt die Stelle eines Oberbezirksarztes mit den systemmäßigen Bezügen der VIII. Rangklasse, eventuell eine Bezirksarztsstelle der IX., beziehungsweise Sanitätskonsipistenstelle in der X. Rangklasse zu besetzen.

Be werber um diese Stellen haben ihre vorchriftsmäßig instruierten und mit den Nachweisen der Kenntnis der deutschen und der slowenischen Sprache belegten Gesuche im vorgeschriebenen Dienstwege bis

20. November 1909

hieramt einzubringen.

K. I. Landespräsidium in Krain.

Laibach, am 5. November 1909.

Der K. I. Landespräsident:

Schwarz.

(3945)

3. 954 ex 1909

Präf.

Erledigte Dienststellen.

Zwei Konzeptspraktikantenstellen im Bereiche der Finanzdirektion in Laibach mit dem Adjutum jährlicher 1000 K.

Gesuche sind unter Nachweisung der österreichischen Staatsbürgerschaft, der an einer inländischen Hochschule absolvierten juristisch-politischen Studien, der mit Erfolg abgelegten drei Staatsprüfungen, der staatsärztlich bestätigten vollen physischen Eignung für den Zivilstaatsdienst, der Kenntnis beider Landessprachen, weiter unter Anschluß eines Wohlverhaltenszeugnisses und eines beglaubigten Unterhaltserverbes

binnen vier Wochen

beim Präsidium der Finanzdirektion in Laibach einzubringen.

Präsidium

der K. I. Finanzdirektion für Krain

Laibach, am 11. November 1909.

(3965)

Präf. 4600

4 b/9.

Konkursausschreibung.

Bei dem K. I. Bezirksgerichte Voitsberg oder bei einem anderen Gerichte ist eine Richterstelle der IX. Rangklasse zu besetzen.

Gesuche bis längstens

27. November 1909

an das K. I. Landesgerichts-Präsidium Graz.

K. I. Landesgerichts-Präsidium

Graz, am 13. November 1909.

(3971)

3. 16.662.

Ausschreibung zweier Fachlehrerstellen.

Bei der krain. landwirtschaftlichen Schule mit slowenischer Unterrichtsprache in Stauden kommen hiemit zwei Fachlehrerstellen, und zwar eine für Obst- und Gemüsebau und eine für allgemeine landwirtschaftliche Gegenstände zur Besetzung.

Die Stellen werden einstweilen provisorisch besetzt. Nach einjähriger zufriedenstellender Dienstzeit und Nachweis der Lehramtsprüfung erfolgt die definitive Anstellung.

Mit diesen Stellen sind die Bezüge der VII. Rangklasse der Landesbeamten, und zwar mit dem Jahresgehälte von 2200 K und 672 K Aktivitätszulage verbunden.

Die Vorrichtung erfolgt statutengemäß in höhere Gehaltsstufen, resp. Klassen und kann bis in die V. Rangklasse, welche der VIII. Rangklasse der K. I. Staatsbeamten gleich kommt, stattfinden.

Die Gesuche mit Beilagen sind bis zum 1. Dezember l. J.

dem krainischen Landesauschusse vorzulegen. Der Dienstantritt erfolgt mit 1. Jänner 1910.

Som krainischen Landesauschusse.

Laibach, am 11. November 1909.

(3875) 3—3

Rundmachung.

Auf Grund des Gesetzes vom 18. Februar 1885, L. G. Bl. Nr. 13, wird hiemit allgemein kundgemacht, daß die Hengstenbesitzer jene Hengste, welche sie in der nächsten Beschälperiode zum Belegen fremder Stuten zu verwenden beabsichtigen, bei der politischen Bezirksbehörde, in deren Sprengel der Standort des Hengstes liegt, längstens bis zum 10. Dezember 1909 anzumelden haben.

Die Anmeldung kann schriftlich oder mündlich geschehen, und ist bei derselben der Vor- und Zuname, dann der Wohnort des Hengstenbesitzers, ferner die Abstammung, das Alter und die Farbe, gleichwie der Standort des Hengstes anzugeben.

Im allgemeinen werden Hengste unter vier Jahren und norische Hengste unter drei Jahren nicht lizenziert.

Wo und wann die Störungskommission die angemeldeten Hengste untersuchen und lizenzieren wird, wird seinerzeit verlautbart werden.

K. I. Landesregierung für Krain.

Laibach, am 5. November 1909.

3. 26.021

Rundmachung.

Auf Grund des Gesetzes vom 18. Februar 1885, L. G. Bl. Nr. 13, wird hiemit allgemein kundgemacht, daß die Hengstenbesitzer jene Hengste, welche sie in der nächsten Beschälperiode zum Belegen fremder Stuten zu verwenden beabsichtigen, bei der politischen Bezirksbehörde, in deren Sprengel der Standort des Hengstes liegt, längstens bis zum 10. Dezember 1909 anzumelden haben.

Die Anmeldung kann schriftlich oder mündlich geschehen, und ist bei derselben der Vor- und Zuname, dann der Wohnort des Hengstenbesitzers, ferner die Abstammung, das Alter und die Farbe, gleichwie der Standort des Hengstes anzugeben.

Im allgemeinen werden Hengste unter vier Jahren und norische Hengste unter drei Jahren nicht lizenziert.

Wo und wann die Störungskommission die angemeldeten Hengste untersuchen und lizenzieren wird, wird seinerzeit verlautbart werden.

K. I. Landesregierung für Krain.

Laibach, am 5. November 1909.

3. 26.021

Razglas.

Na podstavi deželnega zakona z dne 18. februarja 1885 (dež. zak. št. 13) se s tem splošno naznanja, da morajo posestniki žrebcev, kateri hočejo v prihodnji spuščalni dobi spuščati svoje žrebce za plemenitev tujih kobil, zglasiti te svoje žrebce

na j p o z n o j e d o 10. d e c e m b r a 1909 pri političnem okrajnem oblastvu, v čigar okolišju se nahaja stajališče žrebčev. Dovoljeno je zglasilo izvršiti pismeno ali ustno; ob jednem pak je naznaniti ime in priimek, potem stanovališče žrebčevega posestnika, kakor tudi pleme, starost, barvo in stajališče žrebčev.

Za žrebce sploh pod štirimi leti in za noriške žrebce pod tremi leti se ne dajejo dopustila za spuščanje.

Kje in kdaj bode izborna komisija zglasene žrebce pregledovala in zanje dajala dopustila, dá se ob svojem času na znanje

C. kr. deželna vlada za Kranjsko.

V Ljubljani, dne 5. novembra 1909.

(3967)

S 5/9

66

Konkursebitt.

Im Konkurse nach Johann Primozic in Kronau hat der Konkursmassa-verwalter beantragt, daß die Entscheidung der Gläubigerschaft darüber eingeholt werde, ob die ausständigen Buchforderungen im Gesamtbetrage per 2437 K 42 h im Wege der öffentlichen Versteigerung realisiert werden sollen.

Zur Beschlußfassung hierüber wird die Tagtagung auf den

24. November 1909,

vormittags 10¹/₄ Uhr, bei dem k. I. Bezirksgerichte in Kronau, Zimmer Nr. 1, anberaumt.

Siezu werden die Konkursgläubiger einberufen.

Die Akten können beim Konkurskommissär eingesehen werden.

Kronau, am 13. November 1909.

Der Konkurskommissär.

(3969)

C 89/9 — C 93/9

1

1

Oklic.

Zoper: 1.) Jurija Svete iz Preserja, 2.) Jero Raktelj, 3.) Marijo Raktelj iz Preserja, 4.) Luka Kristan

iz Verda, 5.) Luka Raktelj iz Prevolja, vsi neznane bivališča, vložile so se pri tem sodišču po Francetu Zakrajšku iz Preserja kot skrbniku Jakoba Raktelj iz Prevolja tožbe radi priznanja plačila in zastaranja terjatev se 256 K 80 v, 315 K, 464 K, 210 K, 105 K in 30 K.

Narok za ustno razpravo se določa na

27. novembra 1909,

šopoldne ob 9. in 10. uri, pri tem sodišču, soba št. 4.

V obrambo pravic gori omenjenih se postavlja za skrbnika na čin gospod Ivan Rogelj, posestnik v Preserji, kateri bo zastopal tožence, dokler se ali ne oglase pri sodnji ali ne imenujejo pooblaščenca.

C. kr. okr. sodnija na Vrhniki, odd. I., dne 12. novembra 1909.

(3956)

Firm. 1131

Gen. V 164/1

Razglas.

Pri c. kr. deželni kot trgovski sodniji v Ljubljani se je izvršil vpis firme: **Kmečka hranilnica in posojilnica na Igu**

registr. zadr. z neomejeno zavezo v zadrudni register.

Zadruga se opira na zadrudna pravila z dne 13. oktobra 1909, ima svoj sedež na Igu in namen pospeševati gospodarstvo svojih članov s tem, da jim preskrbuje v njih gospodarstvu potrebni kredit.

Načelstvo obstoji iz načelnika in 4 odbornikov, katere izvoli občni zbor za 3 leta. Tačasni udje načelstva so: Alojzij Minatti, trgovec na Igu, načelnik. Martin Zdravje, posestnik in usnar na Igu; Martin Furlan, posestnik v Vrblenju; Anton Jere, posestnik v Iški loki; Ivan Gerbec, trgovec in posestnik na Igu, odborniki.

Načelstvo podpisuje v imenu zadruge tako, da se podpišeta dva člana načelstva ali pa en član načelstva in prokurist pod firmo zadruge, katera naj bode pisana ali s pečatom natisnjena.

Svoje sklepe razglašča načelstvo tako, kakor oklice občnih zborov. Dan, ura, kraj in dnevni red občnega zbora razglasiti je 8 dni prej v dnevniku «Slovenski dom», izhajajočem v Ljubljani in po v uradnici nabitem naznanilo.

C. kr. deželna kot trgovinska sodnija v Ljubljani, odd. III., dne 11. novembra 1909.

(3964)

S 3/9

117

Oklic.

V konkurzu Josipa Ravnikerja, bivšega trgovca v Rudolfovem, je določen narok na

27. novembra 1909,

popoldne ob 3. uri, pri c. kr. okrožnem sodišču v Rudolfovem, v izbi št. 24,

I. nadstropje, da se zaslišijo upniki o tem, ali se naj še neizterjane terjatve prodajo na prostovoljni dražbi.

C. kr. okrožno sodišče v Rudolfovem, odd. I., dne 13. novembra 1909.

(3950) 3—2

S. 16/9

1.

Konkurzni oklic.

C. kr. deželna sodnija v Ljubljani je dovolila razglasitev (trgovskega) konkurza o imovini gospoda Ivana Miklavca, pod firmo «Manufakturna trgovina pri sv. Cirilu in Metodu Ivan Miklavc» vpisanega trgovca v Ljubljani, Lingarjeve ulice št. 1.

C. kr. deželni sodni svetnik dr. Franc Kobler v Ljubljani se postavlja za konkurznega komisarja, gospod dr. Anton Švigelj, odvetnik v Ljubljani, pa začasnega upravnika mase.

Upniki se pozivljajo, da naj predlagajo pri naroku, določenem na

25. novembra 1909,

dopoldne ob 9. uri, pri tej sodnji, v izbi št. 132, oprti na izkaze, sposobne za potrdilo svojih zahtev, potrditev začasno imenovanega ali pa postavitev drugega upravnika mase in njega namestnika ter da izvolijo odbor upnikov.

Dalje se pozivljajo vsi, ki se hočejo lastiti kake pravice kot konkurzni upniki, da naj oglasijo svoje terjatve, tudi če teče o njih pravda,

do 15. januarja 1910,

pri tej sodnji po predpisu konkurznega reda ter da naj predlagajo pri naroku za likvidovanje, določenem na

4. februarja 1910,

dopoldne ob 9. uri istotam, njihovo likvidovanje in ugotovljenje vrste Upniki, ki zamudijo zglasilni rok, morajo plačati stroške, katere povzročita tako posameznim upnikom kakor tudi masi novi sklic upnikov in presoja naknadne zglasitve in so izključeni od razdelitev, že opravljenih na podlagi pravilnega razdelbnega načrta.

Upniki, ki so oglasili svoje terjatve ter pridejo k naroku za likvidovanje, imajo pravico, pozvati končno veljavno po prosti volitvi na mesto upravnika mase, njega namestnika in odbornikov upnikov, ki so poslovali doslej, druge zaupnike.

Narok za likvidovanje se določa h kratu za poravnalni narok.

Daljna naznanila tekom konkurznega postopanja se bodo razglašala v uradnem listu «Laibacher Zeitung».

Upniki, ki ne bivajo v Ljubljani ali njega bližini, morajo imenovati v zglasilo istotam bivajočega pooblaščenca za sprejemanje vročbe, sicer bi se postavil za nje pooblaščenec za vročbe po predlogu konkurznega komisarja na njih nevarnost in stroške.

C. kr. deželna sodnija v Ljubljani, odd. III., dne 12. novembra 1909.

(3953) Firm. 1128
Rg A I 69/3

Razglas.

Vpisalo se je v trgovski register odd. A:

Ljubljana. Franc Souvan sin, — Franz Souvan Sohn, — Francesco Souvan Figlio. Trgovina z manufakturnim blagom na debelo in drobno. Prokura se je podelila: gospodični Brigiti Souvan v Ljubljani.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani, odd. III., dne 11. novembra 1909.

(3955) Firm. 1147
Gen. III 5/19

Razglas.

Vpisalo se je v zadržni register pri firmi:

Hranilnica in posojilnica v Naklem pri Kranju

registr. zadr. z neomejeno zavezo, da je iz načelstva izstopil Fran Pavšič, na seji občnega zbora načelnikom dne 5. septembra 1909 pa izvoljen bil Josip Seigerschmied, župnik v Naklem.

C. kr. deželno kot trgovsko sodišče v Ljubljani, odd. III., dne 11. novembra 1909.

(3954) Firm. 1132
Gen. II 160/18

Razglas.

Vpisalo se je v zadržni register pri firmi:

Zadržna tiskarna v Ljubljani

registr. zadr. z omejeno zavezo

1.) da je izstopil iz načelstva Josip Šuman in

2.) bil na njega mesto pri občnem zboru dne 28. oktobra 1909 izvoljen Franc Peterca, posestnik v Ljubljani;

3.) da so bili v seji upravnega sveta z dne 28. oktobra 1909 dr. Vla-

dislav Pegan, odvetnik v Ljubljani, za predsednika, Matija Kump, c. kr. stotnik v. p. v Ljubljani, za I. podpredsednika, in Gjuro Rašiča, ravnatelj zadržne zveze, za II. podpredsednika izvoljeni;

4.) da so se sklenile premembe zadržnih pravil v § 19. drugi odstavek, ki se sedaj glasi: «Upravni svet podpisuje pravoveljavno za zadržno tvrdko podpišeta predsednik in en zadrugin uradnik, kateremu je upravni svet podelil prokuro (§ 25)».

C. kr. deželna kot trgovska sodnija v Ljubljani, odd. III., dne 11. novembra 1909.

Anzeigebblatt.

Kalender 1910

Universal-Blockkalender . K 1:20
Kontor-Tagesblockkalend. > -80
Miniatur-Blockkalender . . . 1-
Riesen-Blockkalender . . . 2-
Monstrum-Blockkalender . . . 6-
Küchen-Blockkalender . . . 1:80
J. C. Schmidts Abreißkal. > -60
Meyers histor.-geogr. Kal. > 2:52
Möllers Abreißkalender m. ärztlichen Ratschlägen > -60
Spemanns Alpenkalender . . . 2:70
Engels Kunstkalender . . . 3-
Spemanns Kunstkalender > 2:70
Wochen-Notizblockkalend. > 1:50
Wochen-Vormerkkalender > 1-
Wochen-Vormerkkalender > 1-
Wochen-Vormerkkalender > 1:60

Größte Auswahl aller Art Blockkalender.

Taschenkalender K -30
Brieftaschenkalender -30
Blattkalender -25
Visitkartenkalender -30
Kleiner Brieftaschenkal. > -20
Eleganter Taschenkalend. > -60
Edelweißkalender -70
Edelweißkalender -80
Edelweißkalender 1:10
Eleganter Spiegelkalender > 2:40

Portemonnaie-Kalender

zu 30, 40, 50, 60, 70, 80, 90 h und 1 K etc. etc. in **größter geschmackvoller Auswahl.**

Wandkalender K -20
Kleiner Wandkalender . . . -20
Salon-Wandkalender . . . -30
Allgem. Wandkalender . . . -30
Kontorkalender -80
Kleiner Kontorkalender . . . -30
Großer Wandkalender . . . -70
Kontorkalender -50
Pult-Notizkalender -40
Wand-Notizkalender -40

Großes Lager von Wandkalendern.

Frommes Schreibt.-Unterlagekalender K 2:40
Engels Patent-Lösch-Unterlagekalender . . . > 3-
Pultmappe 2:60
Offiziers-Schreibmappe . . . > 4:40

Größte Auswahl von Luxus- und Phantasie-Kalendern.

Zu beziehen durch
Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg, Buchhandlung, Laibach, Kongreßplatz Nr. 2.
(3720) 13-4

Ein, eventuell zwei elegant **möblierte Zimmer**

mit separiertem Eingang, werden **gesucht.**
Anträge unter „Stabil“ hauptpostlagernd Laibach. (3973)

Geld Darlehen
an Personen jed. Standes (auch Damen), auch ohne Bürgen, zu kleinsten Monatsraten, Darlehen auf Realitäten besorgt diskret **Alexander Arnstein, Budapest, Neffelejtschasse 7.** (3873) 10-5

Geld Darlehen
j. Höhe, auch ohne Bürg. z. 4, 5% an jed. a. Wechsel, Schuldschein, auch Ratenabzahlung gibt **A. Antrop, Berlin NO. 18.** Rkp. (3765) 8-4

Geld-Darlehen
von 200 K aufwärts erhalten Personen jeden Standes (auch Damen) bei 4 K monatlicher Rückzahlung (mit oder ohne Giranten) durch **J. Neubauer, behördl. konzess. Eskomptebureau, Budapest, VIII., Bérkocsis utca 18.** Retourmarke erbeten. (3919) 6-2

Depot der k. u. k. Generalstabskarten

Maßstab 1: 75.000. Preis per Blatt 1 K in Taschenformat auf Leinwand gespannt 1 K 80 h. e e e

Ig. von Kleinmayr & Fed. Bamberg's Buchhandlung
in Laibach, Kongressplatz.

Für unsere Abonnenten!

Der grosse Erfolg den die Herausgabe des beliebten Schriftstellers **Friedrich Gerstäcker** bei unseren Lesern erzielt hat, veranlaßt uns, in diesem Jahre einen durch seine gleichwertigen bei weitem noch interessanteren Romane und Schilderungen bei jung und alt in allen Kreisen beliebten Schriftsteller **unseren Abonnenten als Prämie** anzubieten, nämlich:

Kapt. Frederick Marryat

dessen Schriften sich durch ganz besonderen Humor, großartige Phantasie und Spannkraft auszeichnen. Sein Lieblingsheld ist der „Midshipman“, der Seekadett, der als Admiral oder sonst etwas Großes endete; mit atemloser Spannung verfolgt man die Irrfahrten und Heldentaten dieser prächtigen Taugenichtse. Es geht ein solcher Zauber durch Marryat's Erzählungen, daß sie ebenso gern vom reifen Mann, wie von der Jugend gelesen werden.

Aus dieser hochinteressanten Zusammenstellung seiner besten Werke heben wir nur einiges nachstehend hervor:

Jakob Ehrlich — Peter Simpel — Der Pirat
Das Gespensterschiff — Die drei Kutter — Wilddieb.

Kapitän MARRYAT's **ersten Mal** in einer billigen Pracht-Ausgabe in bekannter guter Ausführung, 2 große Geschenkbände, **neu bearbeitet** von dem anerkannten Schriftsteller Paul Römer mit zahlreichen ganzseitigen Illustrationen von Prof. Schmidt und R. Starke.

So lange der Vorrat reicht geben wir diese **beiden** Prachtbände, die **nur** durch unsere Haupt-Expedition, und bei unseren Trägern zu haben sind, unseren Lesern zu dem **äußerordentlich billigen Preise von nur K 5-—** **beide Bände ab.**

Es empfiehlt sich, umgehend zu bestellen, da zu Weihnachten meistens die Auflage vergriffen ist. Der billige Preis erklärt sich **ausschließlich** durch Herstellung von Massen-Auflagen und nicht auf Kosten der Herstellung, da die Ausgabe eine **tadellose** ist. (3640) 8

Die Haupt-Expedition
Verlagsbuchhandlung **Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach**
(woselbst ein Exemplar zur Ansicht ausliegt)

Versand nach auswärts gegen Einsendung des Betrages zuzüglich 42 h Porto und Emballage. Auf ein Paket gehen 2 Exemplare.

Bei Bestellungen per Telephon Nr. 52 frei ins Haus gesandt.

(3939) 3-2

ENo. 4.218.

Konkursausschreibung

zur Besetzung eines Stipendplatzes für Studierende an den k. k. technischen Hochschulen in Wien und Graz.

Von den durch den Verein der Krainischen Sparkasse in Laibach errichteten Stipendien für in Krain gebürtige Studierende, welche sich den höheren technischen Studien widmen, ist vom Studienjahre 1909/10 ein Stipendplatz mit dem Bezuge jährlicher 240 K in Erledigung gekommen.

Die diesfälligen Gesuche sind mit dem Geburtsscheine, den Zeugnissen über die bisherigen Studien, dem Nachweise der Dürftigkeit und mit dem Sittenzeugnisse belegt bis

30. November 1909

bei der Direktion dieser Sparkasse einzubringen.

Direktion der Krainischen Sparkasse.

Laibach, am 11. November 1909.

Übersiedlungs-Anzeige.

Beehre mich dem P. T. Publikum sowie den sehr geehrten Kunden ergebenst anzuzeigen, daß ich mit meinem

Friseurgeschäft

von der Schellenburggasse Nr. 3 in die

Judengasse Nr. 3
übersiedelt hin.

Indem ich für das mir bisher in so reichen Maße geschenkte Vertrauen bestens danke, bitte ich höflichst mir dasselbe auch weiterhin gütigst bewahren zu wollen.

Prompte und beste Bedienung zusichernd, zeichne

(3921) 3-3

hochachtungsvoll

Stephan Kostanječ, Friseur.

Das k. k. Landwehrintanterieregiment Laibach Nr. 27 vergibt im Arendierungswege

den Bedarf an Brot und Hafer für das Jahr 1910.

Die Offertverhandlung findet

(3963) 3-2

am 24. November um 8 Uhr früh

in der Proviantur „Landwehrkaserne, altes Objekt“, I. Stock, Zimmer Nr. 74, statt.

Offerte und nähere Weisungen können jeden Tag von 8 Uhr früh bis 10 Uhr vormittags in der Proviantur des obgenannten Regimentes eingeholt werden.

Konkursausschreibung.

Mit dem 1. Jänner 1910 ist die Stelle des leitenden Redakteurs des „Polaer Tagblattes“ zu besetzen. Bewerber, die mit den Stadtverhältnissen vertraut sind und über Fachkenntnisse verfügen, wollen sich bezüglich des Näheren an den Herausgeber des „Polaer Tagblattes“, Herrn Jos. Krmpotić, Piazza Carli Nr. 1, wenden. (3968)

Salonschneiderin

wünscht in besseren Häusern als Hauschneiderin unterzukommen.

Adresse: **Auerspergplatz Nr. 1, III. Stock.** (3920) 2-2

Gegründet 1842.

Wappen-, Schriften- und Schildermaler Brüder Eberl
Laibach

Miklošičstraße Nr. 6
Ballhausgasse Nr. 6.
Telephon 154. (970) 201

Vom Freitag den 12. bis Sonntag den 21. November 1909
Zum erstenmale in Laibach ausgestellt

Schellenburggasse Nr. 6 im Ladenlokal

Täglich von 4 bis 10 Uhr abends ununterbrochen zu sehen.

Miss Carma, Das anthropologische Rätsel!

Eine der schönsten und interessantesten Frauengestalten der Erde.

Miss Carma, welche Tausenddreihundertfünfundachtzig verschiedenartige plastische Kunstwerke am Körper trägt, wie zum Beispiel: **sämtliche Völkerrassen, Pflanzen, Tiere, Blumen, Embleme, Statuen, Ornamente, Arabesken usw.** Die Kunstwerke wurden mit verschiedenen indischen Pflanzenstoffen in den Körper eingearbeitet, wie zum Beispiel: rote, grüne, gelbe, lilla, blaue Farbstoffen usw., welcher der berühmte Professor **Dr. Rhytle** in London verfertigte.

Das Neueste auf dem Gebiete der Anthropologie.

In jeder Vorstellung wird **Miss Carma** die Kunstwerke erklären, enthüllen und dabei einen wissenschaftlichen Vortrag halten.

Eintrittspreis: I. Platz 60 Heller, II. Platz 40 Heller, Militär die Hälfte.

Zu zahlreichem Besuche ladet höflichst ein

(3970)

der Manager.

Soeben erschien:

(3898) 6-4

Ein neuer

Roda Roda

Schwefel über Gomorrha

Preis: geheftet K 3-60, gebunden K 4-80.

Ein neuer Roda Roda! Die letzten vier Bücher Roda Rodas — Von Bienen, Drohnen und Baronen — Der Schnaps, der Rauchtak und die verfluchte Liebe — Schummler, Bummler, Rossetumler — Der Pascha lacht — mit ihren **44 Auflagen in 1 1/2 Jahren (!)** haben es bewiesen, welches Interesse die Leser an seinen humorsprühenden Einfällen, an seinen Büchern haben! Mehr noch als die bisher erschienenen Schwänke wird dieser neue Band den großen Kreis seiner Leser entzücken. **Der Autor hält dieses Buch für sein allerbestes.** Es begleitet ihn auf allen seinen Vortragsreisen, aus ihm rezitiert er am meisten, und gerade diesen Stücken verdankt Roda Roda seine besten Erfolge: sie entfesseln wahre Lachsalven. So wird auch der neue Band seinen Weg von Auflage zu Auflage machen, ja, seine Vorgänger überholen, enthält er doch nichts Fremdländisches, nichts Bearbeitetes, sondern nur **eigene, lustige, hinreißende Schwänke und Satiren**, ist also wieder ein **ganzer und echter Roda Roda** mit allen den glänzenden Vorzügen seiner Kunst.

Zu beziehen von

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

Buchhandlung in Laibach.

Soeben erschien:

Die neue österreichische Gebäudesteuer.

Kurze, übersichtliche Darstellung des Gesetzentwurfes mit praktischen Beispielen

VON

Dr. Arthur Liechtenecker

k. k. Finanzsekretär in Wien.

8°. 3 Bogen. Preis 1 Krone.

Das Buch enthält nebst einer knappen geschichtlichen Darstellung in **genauer systematischer Form** die Bestimmungen des **neuen Gesetzentwurfes** und bezweckt an der Hand eines übersichtlichen, durchgeführten Beispiels sich rasch und mühelos über den Umfang und Inhalt der Gebäudesteuerreform vollständig zu informieren.

Vorrätig in der

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg, Laibach

(3754) 5-5

Kongreßplatz Nr. 2.